



Seit vier Jahrzehnten auf Erfolgskurs: Die Hochschule Emden/Leer ist Impulsgeberin für die Region und setzt Zeichen für innovative Entwicklungen im Nordwesten. 4600 Studierende in den vier Fachbereichen und ca. 400 Beschäftigte schätzen das Campusleben in persönlicher Atmosphäre an den Studienorten Emden und Leer. Professorinnen und Professoren bietet die Hochschule ausgezeichnete Rahmenbedingungen für Forschung und Lehre. Sie möchten „ganz oben dabei“ sein?

An der **Hochschule Emden/Leer** sind im **Fachbereich Technik** am **Studienort Emden** zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

## **Professur (BesGr. W 2) Wirtschaftsinformatik**

Kennziffer T 65

Von der Stelleninhaberin oder dem Stelleninhaber werden sowohl ein Hochschulstudium und eine Promotion in Wirtschaftsinformatik oder einem MINT-Fach als auch der Nachweis von Berufserfahrung im Bereich der Durchführung von Projekten aus dem Bereich der Informatik, vorzugsweise Wirtschaftsinformatik, erwartet.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber soll in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Lehreinheit Elektrotechnik und Informatik ihr/sein Fachgebiet in Lehre und Forschung vertreten. Insbesondere betrifft dies die Übernahme von Online-Lehrveranstaltungen.

Erfahrungen im Bereich der Online-Lehre sowie in der Planung und Umsetzung von Projekten aus dem Bereich von „Industrie 4.0“ sind ebenso wünschenswert wie Kenntnisse in den Bereichen Web-Services, Serviceorientierte Architekturen oder Business Process Engineering.

Die Bereitschaft, Lehrveranstaltungen in benachbarten Studiengängen sowie Grundlagenvorlesungen zu übernehmen und Veranstaltungen in englischer Sprache abzuhalten, wird ebenso erwartet wie das Engagement bei der Weiterentwicklung von Studiengängen.

## **Professur (BesGr. W 2) Softwaretechnik**

Kennziffer T 66

Von der Stelleninhaberin oder dem Stelleninhaber werden ein Hochschulstudium und eine Promotion in der Informatik erwartet. Sie/Er sollte vertiefte Fähigkeiten in der Entwicklung von Softwaresystemen anhand einer mehrjährigen einschlägigen Berufserfahrung nachweisen.

Der Schwerpunkt der Professur liegt auf dem Gebiet der Softwaretechnik, insbesondere im Bereich des Software-Qualitätsmanagements und der objektorientierten Analyse-, Entwurfs- und Konstruktionsverfahren.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber soll in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Lehreinheit Elektrotechnik und Informatik ihr/sein Fachgebiet in Lehre und Forschung vertreten, ebenfalls in der Online-Lehre.

Die Bereitschaft, Lehrveranstaltungen in benachbarten Studiengängen sowie in den Grundlagenvorlesungen zu übernehmen und Veranstaltungen in englischer Sprache abzuhalten, wird ebenso erwartet wie das Engagement bei der Weiterentwicklung von Studiengängen.

## **Professur (BesGr. W 2) Rechnernetze**

Kennziffer T 67

Von der Stelleninhaberin oder dem Stelleninhaber werden ein Hochschulstudium und eine Promotion in einem MINT-Fach, bevorzugt Elektrotechnik oder Informatik, als auch der Nachweis vertiefter Fähigkeiten im Bereich der Netzwerktechnologien anhand einer mehrjährigen Industrietätigkeit erwartet.

Der Schwerpunkt der Professur liegt auf dem Gebiet der Rechnernetze, insbesondere auf den Technologien der Schichten 1-4 im OSI-Schichtenmodell. Berufliche Erfahrungen mit Feldbussen, Echtzeit-Ethernet und IT-Sicherheit in industriellen Anwendungen wären wünschenswert.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber soll in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Lehreinheit Elektrotechnik und Informatik ihr/sein Fachgebiet in Lehre und Forschung vertreten, auch in der Online-Lehre.

Die Bereitschaft, Lehrveranstaltungen in benachbarten Studiengängen sowie Grundlagenvorlesungen zu übernehmen und Veranstaltungen in englischer Sprache abzuhalten, wird ebenso erwartet wie das Engagement bei der Weiterentwicklung von Studiengängen.

## **Professur (BesGr. W 2) Informatik mit dem Schwerpunkt Mensch-Maschine-Interaktion**

Kennziffer T 68

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber sollte ein Hochschulstudium der Informatik absolviert haben und vertiefte Fähigkeiten in den Bereichen Mensch-Maschine-Interaktion und Usability-Engineering anhand mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrungen nachweisen können.

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber soll in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Lehreinheit Elektrotechnik und Informatik ihr/sein Fachgebiet in Lehre und Forschung vertreten, auch in der Online-Lehre.

Die Bereitschaft, Lehrveranstaltungen in benachbarten Studiengängen sowie Grundlagenvorlesungen zu übernehmen und Veranstaltungen in englischer Sprache abzuhalten, wird ebenso erwartet wie das Engagement bei der Weiterentwicklung von Studiengängen.

## **Professur (BesGr. W 2) Intelligente Produktionssysteme**

Kennziffer T 69

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber sollte ein technisches Hochschulstudium, z.B. des Maschinenbaus, erfolgreich abgeschlossen haben. Sie verfügen über berufliche Erfahrungen im Bereich von intelligenten Produktionssystemen und kennen die aktuellen Entwicklungen.

Sie sollten über fundierte, in der Praxis erworbene Kenntnisse in der oben genannten Fachdisziplin verfügen, beispielsweise in den Bereichen der Montage-, Transport- oder Fördertechnik. Sie verfolgen die Entwicklungen im Bereich cyber-physischer Produktionssysteme mit hohem Interesse und möchten Ihre Kenntnisse in Lehre und Forschung einsetzen. Eigene inhaltliche Schwerpunkte sind erwünscht.

Überwiegend sind von Ihnen Lehrveranstaltungen in den folgenden Themenbereichen zu halten:

- Mechatronische Produktionssysteme
- Werkzeugmaschinen
- Mathematik

Ergänzend zu den festgelegten Kernangeboten sind weitere Lehrveranstaltungen anzubieten, die nach fachlicher Voraussetzung im Einvernehmen mit der Lehreinheit festgelegt werden. Aufgrund der international ausgerichteten Studienangebote sollten Sie über sehr gute englische Sprachkenntnisse verfügen und in der Lage sein, entsprechende Lehrveranstaltungen anzubieten.

Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft in der Forschung und Entwicklung, um die jeweiligen Fachgebiete in der Praxis weiterzuentwickeln, sind ausdrücklich erwünscht und werden von der Hochschule unterstützt.

## **Professur (BesGr. W 2) Strömungsmaschinen**

Kennziffer T 70

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber sollte ein Hochschulstudium des Maschinenbaus oder einer vergleichbaren Fachrichtung erfolgreich abgeschlossen haben. Sie verfügen über berufliche Erfahrungen in der Entwicklung von Strömungsmaschinen.

Sie sollten über fundierte, in der Praxis erworbene Kenntnisse in der oben genannten Fachdisziplin verfügen und besonderes Interesse daran haben, eigene inhaltliche Schwerpunkte in Lehre und Forschung zu setzen. Überwiegend sind von Ihnen Lehrveranstaltungen in den folgenden Themenbereichen zu halten:

- Strömungsmaschinen
- Strömungslehre
- Anlagenplanung
- Mathematik

Ergänzend zu den festgelegten Kernangeboten sind weitere Lehrveranstaltungen anzubieten, die nach fachlicher Voraussetzung im Einvernehmen mit der Lehreinheit festgelegt werden. Aufgrund der international ausgerichteten Studienangebote sollten Sie über sehr gute englische Sprachkenntnisse verfügen und in der Lage sein, entsprechende Lehrveranstaltungen anzubieten.

Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft in der Forschung und Entwicklung, um die jeweiligen Fachgebiete in der Praxis weiterzuentwickeln, sind ausdrücklich erwünscht und werden von der Hochschule unterstützt.

## **Professur (BesGr. W 2) Geschäfts- prozesse im Maschinenbau**

Kennziffer T 71

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber sollte ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium aus den Bereichen Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbarer Fachgebiete aufweisen. Sie verfügen idealerweise über Berufspraxis im Bereich des Werkzeug-, Maschinen- oder Anlagenbaus. Sie sind mit der Modellierung von Geschäftsprozessen vertraut und haben Erfahrung in ihrer Umsetzung. Die Möglichkeiten durch das Internet der Dinge und der Dienstleistungen finden Sie spannend, und die horizontale und vertikale Integration von Daten sehen Sie als Treiber neuer Geschäftsmodelle für die produzierende Industrie.

Sie sollten über fundierte, in der Praxis erworbene Kenntnisse in einer der oben genannten Fachdisziplinen verfügen und besonderes Interesse daran haben, eigene inhaltliche Schwerpunkte in Lehre und Forschung zu setzen. Überwiegend sind von Ihnen Lehrveranstaltungen in den folgenden Themenbereichen zu halten:

- Betriebswirtschaftslehre im Maschinenbau
- Qualitätsmanagement und -sicherung
- Business Engineering
- Datenverarbeitung

Ergänzend zu den festgelegten Kernangeboten sind weitere Lehrveranstaltungen anzubieten, die nach fachlicher Voraussetzung im Einvernehmen mit der Lehreinheit festgelegt werden. Aufgrund der international ausgerichteten Studienangebote sollten Sie über sehr gute englische Sprachkenntnisse verfügen und in der Lage sein, entsprechende Lehrveranstaltungen anzubieten.

Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft in der Forschung und Entwicklung, um die jeweiligen Fachgebiete in der Praxis weiterzuentwickeln, sind ausdrücklich erwünscht und werden von der Hochschule unterstützt.

## **Professur (BesGr. W 2) Leichtbau und Grundlagen des Maschinenbaus**

Kennziffer T 72

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber sollte ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium des Maschinenbaus oder vergleichbarer Fachgebiete aufweisen. Sie verfügen über Berufspraxis im technischen Bereich der produzierenden Industrie.

Sie sollten über fundierte, in der Praxis erworbene Kenntnisse im Bereich des Leichtbaus und der Grundlagen des Maschinenbaus verfügen. Das Einbringen von eigenen Ideen und inhaltlichen Schwerpunkten in Lehre und Forschung, besonders im Bereich des Leichtbaus und in der Kunststoffkonstruktion, wird begrüßt. Überwiegend sind von Ihnen Lehrveranstaltungen in den folgenden Themenbereichen zu halten:

- Leichtbau
- Technische Mechanik
- Kunststoffkonstruktion
- Mathematik

Ergänzend zu den festgelegten Kernangeboten sind weitere Lehrveranstaltungen anzubieten, die nach fachlicher Voraussetzung im Einvernehmen mit der Lehreinheit festgelegt werden. Aufgrund der international ausgerichteten Studienangebote sollten Sie über sehr gute englische Sprachkenntnisse verfügen und in der Lage sein, entsprechende Lehrveranstaltungen anzubieten.

Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft in der Forschung und Entwicklung, um die jeweiligen Fachgebiete in der Praxis weiterzuentwickeln, sind ausdrücklich erwünscht und werden von der Hochschule unterstützt.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung des Fachbereichs wird vorausgesetzt.

Von den Stelleninhaberinnen/den Stelleninhabern werden Erfahrungen in der anwendungsnahen Forschung sowie Publikationen in den Fachgebieten der Professur erwartet. Außerdem sind Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln erwünscht.

Die Einstellungsbedingungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG). Ein Merkblatt kann im Internet unter <http://www.hs-emden-leer.de/merkblatt-nhg> eingesehen oder von der Personalabteilung unter der Tel.-Nr. 04921 807-1037 angefordert werden.

Die Hochschule ist bestrebt, den Frauenanteil auch beim wissenschaftlichen Personal zu erhöhen, und fordert deshalb qualifizierte Frauen auf, sich zu bewerben.

Die Stellen ermöglichen Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Die Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen unter **Angabe der Kennziffer** innerhalb von **vier Wochen nach Erscheinen** dieser Anzeige an den

